

Thema: Brandgefahr – Unbedingt Geschirrspüler von Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Junker+Ruh aus den Produktionsjahren 1999 bis 2005 überprüfen lassen!

Beitrag: 1:24 Minuten

Anmoderationsvorschlag: In vielen Küchen stehen noch richtig alte Schätzchen herum, also Geräte, die älter als zehn oder fünfzehn Jahre sind. Warum auch nicht, so lange die noch einwandfrei funktionieren. Wenn Sie allerdings einen Geschirrspüler von Bosch, Siemens, Neff, Constructa oder Junker+Ruh haben, der zwischen 1999 und 2005 produziert worden ist, dann sollten Sie den jetzt sicherheitshalber ganz schnell überprüfen lassen. Warum, verrät Ihnen Rudolf Walfort von der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH.

O-Ton 1 (Rudolf Walfort, 0:12 Min.): „Es ist so, dass die Geräte aufgrund eines fehlerhaften elektronischen Bauteils im Bedienfeld möglicherweise überhitzen. Das kann in seltenen Fällen sogar zu einem Brand führen. Deshalb führen wir diese freiwillige Sicherheitsmaßnahme durch.“

Sprecher: Ob Ihr alter Geschirrspüler überprüft werden muss, können Sie übrigens ganz leicht rausbekommen.

O-Ton 2 (Rudolf Walfort, 0:33 Min.): „Gehen Sie einfach auf die Internetseite www.dishcareaction.de. Dort werden Sie gefragt, wie die Modellnummer, Chargennummer und Seriennummer Ihres Geräts ist. Diese Nummer finden Sie an der Geräteinnenseite. Dann geben Sie diese entsprechenden Nummern ein und Sie erfahren sofort im Internet, ob Ihr Gerät betroffen ist oder nicht. Oder Sie rufen unsere Service-Hotline unter 00800 - 19 08 19 08 oder 0800 – 90 60 100 an.“

Sprecher: Und falls das tatsächlich der Fall sein sollte, bitte das Gerät auf keinen Fall mehr unbeaufsichtigt laufen lassen, sondern am besten sofort über die Webseite oder telefonisch ...

O-Ton 3 (Rudolf Walfort, 0:22 Min.): „...einen Termin mit unserem Techniker vereinbaren. Der kommt dann bei Ihnen zuhause vorbei und repariert natürlich kostenlos den Geschirrspüler. Alternativ bieten wir 20 Prozent Rabatt beim Kauf eines neuen Geschirrspülers an. Sowohl die kostenlose Reparatur als auch die Rabatt-Aktion ist zeitlich unbegrenzt. Die Sicherheit der Kunden steht bei uns an oberster Stelle, egal, wann der Kunde sich meldet.“

Sprecher: Also, dann mal ran an Ihren alten Geschirrspüler.

Abmoderationsvorschlag: Ein Beitrag von Uwe Hohmeyer. Ob Ihr Geschirrspüler betroffen ist, erfahren Sie unter www.dishcareaction.de oder per Telefon über die kostenlosen Service-Hotlines 00800 - 19 08 19 08 und 0800 – 90 60 100.

Thema: Brandgefahr – Unbedingt Geschirrspüler von Bosch, Siemens, Neff, Constructa und Junker+Ruh aus den Produktionsjahren 1999 bis 2005 überprüfen lassen!

Interview: 1:54 Minuten

Anmoderationsvorschlag: In vielen Küchen stehen noch richtig alte Schätzchen herum, also Geräte, die älter als zehn oder fünfzehn Jahre sind. Warum auch nicht, so lange die noch einwandfrei funktionieren. Wenn Sie allerdings einen Geschirrspüler von Bosch, Siemens, Neff, Constructa oder Junker+Ruh haben, der zwischen 1999 und 2005 produziert worden ist, dann sollten Sie den jetzt sicherheitshalber ganz schnell überprüfen lassen. Warum, verrät Ihnen Rudolf Walfort von der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH, hallo.

Begrüßung: „Guten Tag!“

1. Herr Walfort, warum sollten unsere Hörer denn ihren alten Geschirrspüler unbedingt überprüfen lassen?

O-Ton 1 (Rudolf Walfort, 0:12 Min.): „Ja, es ist so, dass die Geräte aufgrund eines fehlerhaften elektronischen Bauteils im Bedienfeld möglicherweise überhitzen. Das kann in seltenen Fällen sogar zu einem Brand führen. Deshalb führen wir diese freiwillige Sicherheitsmaßnahme durch.“

2. Wie viele Geräte betrifft das schätzungsweise?

O-Ton 2 (Rudolf Walfort, 0:05 Min.): „Wir gehen davon aus, dass in Deutschland rund zwei Millionen Geräte davon betroffen sein könnten.“

3. Wie finde ich heraus, ob mein Geschirrspüler eventuell dazugehört?

O-Ton 3 (Rudolf Walfort, 0:33 Min.): „Gehen Sie einfach auf die Internetseite www.dishcareaction.de. Dort werden Sie gefragt, wie die Modellnummer, Chargennummer und Seriennummer Ihres Geräts ist. Diese Nummer finden Sie an der Geräteinnenseite. Dann geben Sie diese entsprechenden Nummern ein und Sie erfahren sofort im Internet, ob Ihr Gerät betroffen ist oder nicht. Oder Sie rufen unsere Service-Hotline unter 00800 - 19 08 19 08 oder 0800 – 90 60 100 an.“

4. Und was ist, wenn genau das der Fall ist?

O-Ton 4 (Rudolf Walfort, 0:30 Min.): „Wichtig ist, dass Sie das Gerät auf keinen Fall mehr unbeaufsichtigt laufen lassen. Über die Webseite oder telefonisch über unsere Service-Hotline können Sie einen Termin mit unserem Techniker vereinbaren. Der kommt dann bei Ihnen zuhause vorbei und repariert natürlich kostenlos den Geschirrspüler. Alternativ bieten wir 20 Prozent Rabatt beim Kauf eines neuen Geschirrspülers an. Sie wissen, die Geräte haben ein gewisses Alter, zwischen acht und 14 Jahre, und das sind nicht mehr die energieeffizientesten Geräte und daher bieten wir den Kunden auch diese Handlungsoption an.“

5. Wer das jetzt hier hört: Wie schnell muss er handeln?

O-Ton 5 (Rudolf Walfort, 0:17 Min.): „Am besten sofort, um sicherzustellen, ob Ihr Gerät davon betroffen ist oder auch nicht. Generell gilt aber: Sowohl die kostenlose Reparatur als

auch die Rabatt-Aktion ist zeitlich unbegrenzt. Die Sicherheit der Kunden steht bei uns an oberster Stelle, egal, wann der Kunde sich meldet.“

Rudolf Walfort von der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH über die Sicherheitsmaßnahme für Geschirrspüler aus den Produktionsjahren 1999 bis 2005. Besten Dank dafür!

Verabschiedung: „Ja, ich bedanke mich auch, dass ich mich zu diesem Thema hier melden durfte!“

Abmoderationsvorschlag: Ob Ihr Geschirrspüler betroffen ist, erfahren Sie direkt unter www.dishcareaction.de oder per Telefon über die kostenlosen Service-Hotlines 00800 - 19 08 19 08 und 0800 – 90 60 100.